

Die Typen vorbeschriebener Arten befinden sich in meiner Sammlung, Cotypen von einigen derselben auch in den Museen Berlin und Wien, sowie in mehreren Privatsammlungen, wie coll. Dr. Philipps, Dr. Wehrli etc.

Wien, am 5. Dezember 1931.

## Beitrag zur Kenntnis der Gross-Schmetterlingsfauna von Vorpommern und Rügen, insbesondere der Umgebung von Greifswald.

Von Wilhelm Lommatzsch, Tharandt (Sa.).

(Fortsetzung.)

477. *P. clathrata* L. (4032.) 11. 5. bis 13. 6. Potthagen, Steffenshagen, Elisenhain. — Nach Spormann auch bei Hanshagen.  
 478. *Perconia strigillaria* Hb. (4079.) Ganz vereinzelt am 13. 6. 30 in der Lubminer Heide (L.). — Von Plötz selten bei Weitenhagen gefunden.

### *Nolidae.*

479. *Nola cucullatella* L. (4103.) Ich klopfte am 5. 6. 30 zwei Raupen im Elisenhain von Eiche, die Ende Juni den Falter ergaben. — Nach Plötz selten bei Greifswald.  
 480. *N. strigula* Schiff. (4105.) Am 7. 6. 30 eine Raupe bei Potthagen von Eiche geklopft (L.). Der Falter schlüpfte am 25. 6. — Nach Plötz häufig bei Greifswald.  
 481. *N. confusalis* H. S. (4106.) Nach Pietsch überall bei Greifswald im Mai und Anfang Juni recht häufig.

### *Cymbidae.*

482. *Hylophila prasinana* L. (4141.) 22. 5. bis 16. 7. Elisenhain, Kieshofer Moor, Hanshagen, Stubnitz, Granitz. Meist ziemlich zahlreich, besonders auf Rügen.  
 483. *H. bicolorana* Fuessl. (4142.) Ich fand nur eine Raupe am 9. 6. 28 im Wampener Wald an Eiche, die am 8. 7. den Falter lieferte.

### *Arctiidae.*

484. *Spilosoma lubricipeda* L. (4159.) 25. 5. bis Juli. Häufig in den Anlagen der Stadt, ferner im Kieshofer Moor.  
 485. *S. menthastri* Esp. (4163.) 18. 5. bis 21. 7. Greifswald-Stadt, Wampener Wald, Steffenshagen, Kieshofer Moor, Groß-Schönwalde.  
 486. *S. urticae* Esp. (4164.) Juni. Als Falter in der Stadt und bei Neuenkirchen gefunden, häufiger jedoch als Raupe im Herbst.  
 487. *Phragmatobia fuliginosa* L. (4168.) 13. 5. bis 2. 6. Neuenkirchen, Potthagen, Elisenhain. Beobachtungen einer zweiten Generation liegen nicht vor.

488. *Diacrisia sanio* L. (4186.) 13. 6. bis 14. 7.; 1914 noch am 12. 8. häufig (vielleicht in einer zweiten Generation). Steffenshagen, Kieshofer Moor, Diedrichshagen, Lubmin, Stubnitz, Zinnowitz.
489. *Arctia caja* L. (4201.) Ende Juli, Anfang August. Als Falter selten am Licht in Greifswald gefangen. Raupen im Frühsommer häufig: Leinpfad am Ryck, Elisenhain, Rosental, Wampener Wald, Kieshofer Moor, Steffenshagen, Lubmin, Jeesser-Gristow, Stubnitz.

### Tauschbörse Berlin 1931.

Die diesjährige große Kauf- und Tauschbörse der 4 entomol. Vereine Berlins am 6. Dezember in Haverlands Festsälen, Neue Friedrichstraße, erfreute sich eines sehr regen Besuches. Bis gegen 13 Uhr waren schon über 500 Eintrittskarten verkauft, wie mir an der Kasse mitgeteilt wurde, und noch immer fluteten neue Mengen hinein. Außer bekannten Berliner Entomologen bzw. Zoologen wie den Herren Ragnow, Kricheldorf, Meinicke, Neuschild usw. hatten Herr Dannehl (München), Herr Kotzsch, Inhaber der Firma Herm. Wernicke (Dresden-Blasewitz), reichhaltiges Material ausgestellt. Aber auch sonst waren von auswärts zahlreiche Entomologen mit guten Tauschobjekten erschienen, so daß bei der Eröffnung um 9 Uhr die langen Tischreihen des großen Saales voll mit Schaukästen besetzt waren. Von den größten und farbenprächtigsten Faltern und Käfern der Tropen bis zu den einfachsten Arten war alles reichlich angeboten und wurde gleich von Beginn an nach kritischer Musterung fleißig getauscht und gekauft. Erfreulich groß war in diesem Jahre die Beteiligung des jungen Nachwuchses, wie Herr Dr. Hering in seiner Begrüßungsansprache hervorhob. Manchen schönen Käfer und Falter bekamen die buntbemützten Schüler geschenkt und werden viele hierdurch Anregung und Liebe zu den schönen Insekten in Gottes freier Natur mitnehmen.

Bemerkenswert war diesmal der gewaltige Preissturz, besonders in Exoten. Wurden schon in früheren Jahren die Umsätze meist in  $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{3}$  Staudingerkatalog getätigt, so konnte man heuer die teuersten und schönsten Exoten teilweise bis zu  $\frac{1}{20}$  Staudinger und darunter kaufen! Größere Privatsammlungen scheinen z. Zt. überhaupt keine Abnehmer zu finden. Wie ich bei alljährlichem Besuch der Berliner Tauschbörse beobachtete, haben gute Noctuiden stets den größten Umsatz, Parnassier werden noch am ehesten zu leidlichen Preisen gekauft, während die übrigen Tagfalter, Spanner und namentlich Zygaeniden nur geringen Absatz finden. Im ganzen war die Berliner Kauf- und Tauschbörse ein voller Erfolg, und sei den Veranstaltern für ihre Mühe an dieser Stelle bestens gedankt.

Dr. Becker-Brandenburg a. Havel.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1931

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Lommatzsch Wilhelm

Artikel/Article: [Beitrag zur Kenntnis der Gross-Schmetterlingsfauna von Vorpommern und Rügen, insbesondere der Umgebung von Greifswald. 371-372](#)